

100 Jahre DLRG Hamburg – Bootskorso beim 836. Hafengeburtstag

Anlässlich ihres 100. Geburtstages plante die DLRG Hamburg sich beim Hafengeburtstag mit einem Bootskorso zu präsentieren. Ziel war es, dass 100 DLRG-Boote vor den St. Pauli Landungsbrücken zu einer Formation auflaufen.

Am Samstag, 10.05. war es soweit. 100 MRB's (Motorrettungsboote) und IRB's (Inflatable Rescue Boat, Kleinschlauchboot) aus allen Teilen Deutschlands fanden sich morgens im tideunabhängigen Harburger Binnenhafen ein. Aus dem Bezirk Hannover-Land nahmen die Ortsgruppen Burgdorf, Garbsen, Langenhagen und Neustadt mit fünf MRB's teil. Wegen Niedrigwassers mussten alle Boote ins Wasser gekrant werde. Einige teilnehmende Ortsgruppen waren schon am Freitag angereist, die dann auch schon gekrant wurden. Durch die Schleuse wurden die Boote in die Süderelbe gebracht.

Hier trafen erstmals die zukünftigen Gruppen aufeinander. Es wurden Flaggen mit dem Hafengeburtstagslogo zur Kenntlichmachung der Teilnehmer ausgegeben, ohne die niemand in den Veranstaltungsbereich einfahren durfte. Danach fuhren die Korsoteilnehmer über Süder- und Norderelbe zum Verfügungsraum im Bereich Elphi / Überseebrücke.

Im Bereitstellungsraum formierten sich die Boote zu 10 „Wellen“ à 10 Boote und fuhren pünktlich um 13:30 Uhr in den Veranstaltungsraum vor den St. Pauli Landungsbrücken ein. Jede „Welle“ stoppte vor einer Landungsbrücke und bildete eine flußüberspannende Linie. Nachdem sich alle Gruppen positioniert hatten, fuhr das neu in Dienst gestellte Hamburger MRB „Greif 7“, unter großem Applaus eine Ehrenrunde durch die Formation. Die Formation löste sich um 14:00 Uhr auf und die Einheiten rückten nordwärts über Süderelbe und Köhlbrand ab.

Inzwischen herrschte Hochwasser, so dass bei der Rückkehr zum Harburger Binnenhafen nur die zu kranende Boote geschleust werde mussten. Ein Teil der Boote konnte an zwei, jetzt nutzbaren Slipstellen, aus der Elbe geholt werden, was das Ausbooten beschleunigte. Gegen 16:00 Uhr waren alle Boote aus dem Wasser.

Ein Teil der Ortsgruppen begab sich auf den Heimmarsch. Viele Teilnehmer/innen blieben allerdings vor Ort, um an der abendlichen Abschlussfeier der DLRG Hamburg teilzunehmen.

Nach einem gemeinsamen Frühstück am Sonntagmorgen begaben sich auch diese Kameraden/innen auf den Heimweg.

Vielen Dank an die vielen Helfer, welche im Hintergrund gewirkt haben und so den Erfolg dieses Events möglich gemacht haben.

M. Koepsel, OG Burgdorf



Die Rolf Hermann (OG Langenhagen) beim Einkranen



Die Moritz (OG Neustadt) fährt in die Schleuse ein



K. Scholz, Bez. Harburg

Auf der Norderelbe



M. Koepsel, OG Burgdorf

Die Rolf Herrmann (OG Langenhagen) am ersten Sammelpunkt



L. Weiß, OG Neustadt / Rbg

Die Burgdorf (OG Burgdorf) auf der Süderelbe



Vor der Elphi



Die Wicken Thies II vor der Elphi



L. Weiß, OG Neustadt / Rbg

Einfahrt in den Veranstaltungsbereich „It's showtime“



L. Weiß, OG Neustadt, Rbg

Die Garbsen (OG Garbsen) vor den St. Pauli Landungsbrücken



Die Formation steht



Die Greif 7 (DLRG Hamburg)



Abrücken



Die Wicken Thies II (OG Burgdorf)